

Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft | Bad Gastein 2011

Pressemitteilung, 29.05.2011



Auf Winterreifen zur Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft

Es war alles angerichtet, die Schi-Hauptschule Bad Gastein war bereit, die besten zehn österreichischen Schülerinnenteams der Unterstufe bei der 34. Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga zu empfangen. Womit diese gestern nicht gerechnet hatten, war die leichte Schneefahrbahn und entsprechende Temperaturen im schönen Gasteinertal, die so gar nicht zum Frühling passen wollten. Am Abend bei der Eröffnungsveranstaltung waren dann aber wieder alle auf Betriebstemperatur, und die Mädchen boten eine temperamentvolle Eröffnungsshow (mehr dazu weiter unten). Heute am ersten Spieltag der Bundesmeisterschaft zeigte sich Bad Gastein aber auch in Punkto Wetter von der schönsten Seite, und so gingen die Mädchen hoch motiviert in die ersten Gruppenspiele.

Salzburger Gastgeberteams mit tollem Start

Mit einer starken Performance starteten die Teams des Bundeslands Salzburg bei ihrem Heimturnier ins Geschehen. Die HS Seekirchen mühte sich im ersten Spiel der Gruppe A gegen die AHS Korneuburg zu einem Drei-Satz-Sieg und feierte wenig später gegen den Wiener Vertreter, das GRg 22 Theodor-Kramer-Straße, den zweiten vollen Erfolg. Auch die SHS Oberndorf begann in Gruppe B mit einem Sieg in drei Sätzen, setzte sich dabei gegen die HS Eisenerz durch.

Im letzten Vormittagsspiel des ersten Spieltages standen sich mit Heinz-Peter Koch und der HS Eisenerz und Peter Gruber mit dem G.v. Peuerbach Gymnasium Linz gleich zwei „Schülerliga-Urgesteine“ gegenüber. Die Oberösterreicherinnen machten am Ende in drei Sätzen das Rennen, und für den Schülerliga-Rekordmeister Eisenerz – schon sechs Mal gewann die Schule die Bundesmeisterschaft – wird es nach zwei Niederlagen gleich zu Beginn der Gruppenspiele schwer, noch ins Halbfinale zu kommen. Alle weiteren Ergebnisse der Vormittagsspiele in der Übersicht:

| Gruppe A | Erg. | Sätze | Punkte |
|--|-------------|-------------------|---------------|
| HS Seekirchen – AHS Korneuburg | 2:1 | 18:25 25:16 15:11 | 58:52 |
| KMS Güssing – BG Bregenz Blumenstraße | 2:0 | 25:19 25:22 - | 50:41 |
| GRg 22 Theodor Kramer-Straße – HS Seekirchen | 0:2 | 14:25 20:25 - | 34:50 |
| AHS Korneuburg – KMS Güssing | | | |
| BG Bregenz Blumenstr. – GRg 22 Theodor Kramer-Str. | | | |

| Gruppe B | Erg. | Sätze | Punkte |
|---|-------------|-------------------|---------------|
| HS Eisenerz – SHS Oberndorf | 1:2 | 24:26 25:19 13:15 | 62:60 |
| Akad. Gymn. Innsbruck – BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeldstr. | 2:0 | 25:22 25:15 - | 50:37 |
| G. v. Peuerbach Gymnasium Linz – HS Eisenerz | 2:1 | 25:22 23:25 15:6 | 63:52 |
| SHS Oberndorf – Akad. Gymn. Innsbruck | | | |
| BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeldstr. – G.v. Peuerbach Gymn. Linz | | | |



Liveticker

Die Schi-Hauptschule Bad Gastein zeigt alle Spiele live gestreamt im Internet unter: www.schuelerliga.at bzw. direkt unter <http://liveticker.summer.or.at/vbm2011/>

Eröffnungsveranstaltung in ungewöhnlichem Ambiente

Traditionell eröffnet wurde die 34. Runde der Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga gestern, Samstag, mit einer Vorstellungsrunde der teilnehmenden Teams. Ungewöhnlich war dabei der Veranstaltungsort, denn anstelle eines sonst üblichen Festsaals wurden die Teilnehmer ins beeindruckende „Silver Bullet“, einem in Indianermanier ausgestatteten Lokal des Hotels Salzburger Hof, geladen und trafen so in lockerer Atmosphäre zum ersten Mal aufeinander.

Bei der Vorstellung der einzelnen Teams zeigten sich die Mädchen einmal mehr sehr kreativ und gewährten auf humorvolle Art und Weise Einblicke in ihr Mannschaftsleben. Von Tanzvorführungen a la Michael Jackson über gesungene und mit Schauspiel- oder Turneinlagen garnierte Darbietungen, bei denen teilweise sogar die Teambetreuer mit einbezogen wurden, bis hin zu zeitgemäßen Video- und Powerpoint-Präsentationen wurde ein breites Präsentationsspektrum abgedeckt, das diesen Welcome-Abend zu einer spannenden und kurzweiligen Angelegenheit machte.

Keine Langeweile aufkommen ließen auch Volker Gugganig und Klaus Lindebner aus dem Organisationsteam, die in Doppelmoderation gekonnt durch den Abend führten, sowie die Festredner Dieter Stark, Direktor der SHS Bad Gastein, Gaston Gruber als Vertreter der regionalen Sparkasse, der Salzburger Fachinspektor für Bewegung und Sport, Robert Tschaut sowie Martin Leirer, der das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur vertrat und in dieser Funktion die Bundesmeisterschaft auch feierlich eröffnete.

In den Festreden wurde u.a. der Fair-Play-Gedanke in der Vordergrund gestellt sowie die Zusammenarbeit dreier Schulen – das BORG Bad Hofgastein, die SHS Bad Gastein und die HS Bad Hofgastein – bei der Ausrichtung der 34. Bundesmeisterschaft gewürdigt. „Der Aufwand für eine solche Veranstaltung ist enorm. Umso mehr freuen wir uns, dass die Zusammenarbeit dieser Schulen so toll funktioniert hat“, sagte Klaus Lindebner, der sich darüber hinaus auch bei vielen regionalen Sponsoren und Unterstützern bedankte.

Die Hauptlast aber tragen schon seit 34 Jahren die Erste Bank, der Österreichische Sparkassenverband, die s Bausparkasse und Puma Austria in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sowie dem Österreichischen Volleyballverband und sichern damit den Fortbestand einer langen und schönen Tradition.

Austragungsmodus: In zwei Gruppen (A und B) zu fünf Mannschaften spielt jeder einmal gegen jeden. Sieger Gruppe A spielt anschließend gegen den 2. Gruppe B und umgekehrt (Kreuzspiele). Die Gewinner der Kreuzspiele spielen im Finale, die Verlierer um Platz 3. Die Dritt-, Viert- und Fünftplatzierten beider Gruppen spielen jeweils um die Plätze 5, 7 und 9. Die Gruppen- und Platzierungsspiele um die Plätze 3, 5, 7 und 9 werden auf zwei gewonnene Sätze gespielt. Die Kreuzspiele (Semifinale) und das Finale werden auf drei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 25 Punkte mit 2 Punkten Unterschied, ein möglicher Entscheidungssatz (3. oder 5. Satz) wird bis 15 ebenfalls mit 2 Punkten Unterschied gespielt.

